



Klinikum St. Georg gGmbH · Delitzscher Straße 141 · 04129 Leipzig

Presseinformation
Nr.: 24 / 2010

Unternehmenskommunikation
Leiterin Andrea Minker
Pressesprecherin

Telefon: 0341 909-2150
Telefax: 0341 909-3102
unternehmenskommunikation@sanktgeorg.de

30.05.2010 / MSc

Neue Projekte für Kinder und Jugendliche krebskranker Eltern

Leipzig. Die Situation von Kindern, deren Mutter oder Vater an Krebs erkrankt ist, wird oft unterschätzt und nicht ausreichend berücksichtigt. Kinder haben aber ein feines Gespür für Veränderungen innerhalb der Familie. Sie machen sich ihre eigenen Gedanken und fühlen sich oft mit ihren Ängsten allein gelassen.

Dabei ist es besonders wichtig, mit ihnen ins Gespräch zu kommen, ihnen Informationen über die Erkrankung zu geben und mit ihnen gemeinsam die neue Situation zu bewältigen. Kinder müssen erfahren, dass Krebs nicht ansteckend ist und sie keine Schuld an der Krankheit ihrer Eltern tragen. In Deutschland sind von diesem Schicksal jährlich mehr als 150.000 Kinder neu betroffen, 900 allein in Leipzig und Umgebung. Fast die Hälfte von ihnen zeigt ohne Hilfe einen schulischen Leistungsabfall, soziale Isolation oder andere Verhaltensauffälligkeiten.

Vor diesem Hintergrund entstand der Gedanke für ein innovatives ganzheitliches Projekt zur Unterstützung Kinder krebskranker Eltern - das Projekt „Friesennest“.
„Unser Anliegen ist es, Familien mit einem krebskranken Elternteil in ihrer besonderen Belastungssituation wahrzunehmen und ihnen Unterstützung und Begleitung anzubieten“, so Michaela Bax, die dieses Projekt im Haus Leben Leipzig koordiniert. „Wir bieten Anregung zu offenen Gesprächen und gedanklichem Austausch. Neben Beratung und Information schaffen wir auch Raum für kreatives Erleben in Einzel und Gruppenangeboten.“

Das „Friesennest“ veranstaltet ab dem 09. Juni 2010 regelmäßig mittwochs in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr kreative, bedürfnisorientierte Projekte für Kinder und Jugendliche krebskranker Eltern. Treffpunkt ist das Haus Leben Leipzig, ein Begegnungs- und Informationszentrum rund um Tumorerkrankungen. Mit Aktionen in der KreativWerkstatt, im Bereich Tanz, Bewegung und im TheaterLabor möchten wir betroffenen Familien die Möglichkeit geben, Gefühle, Phantasien, Wünsche und Gedanken einmal anders auszudrücken und Entlastung zu erfahren. Zu diesem kostenlosen Angebot eingeladen sind alle Familien in Leipzig und Umgebung, bei denen ein Elternteil an Krebs erkrankt ist. Bei Interesse bitte Anmeldung unter: 0341 444- 2316 oder hausleben@sanktgeorg.de.

Zur Durchführung des Projektes sind wir auf ehrenamtliches Engagement und Spendengelder angewiesen.

St. Georg Unternehmensgruppe:

Die St. Georg Unternehmensgruppe besteht aus der Klinikum St. Georg gGmbH, fünf Tochtergesellschaften (einschließlich Fachkrankenhaus Hubertusburg) und dem Eigenbetrieb Städtisches Klinikum „St. Georg“ Leipzig. Das Klinikum St. Georg gehört nach dem Landeskrankenhausplan zu den Krankenhäusern der Schwerpunktversorgung. Gemessen an der Spezialisierung und dem Krankheitsschweregrad reichen die medizinischen Leistungen von der Regel- bis zur Maximalversorgung, wobei etwa 75 % der flächendeckenden Regelversorgung zuzurechnen sind. Mit den verbleibenden 25 % werden spezialisierte und hochspezialisierte Behandlungsmaßnahmen abgedeckt.
E-Mail: info@sanktgeorg.de; www.sanktgeorg.de

Friesennest

Haus Leben Leipzig
Klinikum St. Georg gGmbH
Friesenstraße 8, 04177 Leipzig
Tel.: 0341 444- 2316
E-Mail: hausleben@sanktgeorg.de
www.hauslebenleipzig.de
Kontakt: Michaela Bax/Angelika Natusch